

Kegler verlieren Tabellenführung nach Niederlage im Spitzenspiel

DJK Eichstätt unterliegt beim neuen Spitzenreiter MBB Augsburg mit 2:6 MP

Augsburg (rbm) Nach den drei Auftaktsiegen in der Landesliga Süd führte es die Kegler der DJK Eichstätt am vierten Spieltag zum Ligazweiten MBB Augsburg und verloren mit der 2:6-Niederlage bei 3266:3326 Holz die Tabellenführung an die Gastgeber. Im ersten Drittel der Partie trat Andreas Niefnecker und Christian Niebler gegen Daniel Motzet und Markus Iwanzik an. Niefnecker spielte konstant gute Durchgänge und holte mit 2:2 Satzpunkten bei 576:548 Holz den ersten Mannschaftspunkt für sein Team. Niebler fing stark an (145:143 Holz), konnte jedoch im weiteren Verlauf das Niveau nicht halten und musste sich mit 2:2 SP bei 514:552 geschlagen geben. Mit einem geringen Minus von 10 Kegel bei ausgeglichenen 1:1 MP bekamen es Benjamin Heigl und Jürgen Frey mit Jürgen Eberlein und Patrick Krahammer zu tun. Heigl begann gut und nach Sätzen war er mit Eberlein gleichauf, doch durch den großen Holzverlust im dritten Durchgang (-38) hatte er bei 503:538 das Nachsehen. Auf den Nebenbahnen spielte Frey eine sehr gute Partie, da Krahammer einen absoluten Sahnetag erwischte, ließ er dem Domstädter keine Chance und siegte deutlich mit 0:4 SP beim Tagesbestwert von 557:610. Bei nur einem Mannschaftspunkt und einem unter normalen Umständen nicht aufholbaren Rückstand von 98 Holz gingen Stefan Spiegel und Christian Buchner gegen Daniel Dilling und Tobias Motzet auf die Bahnen. Spiegel hatte zu Beginn nicht das Glück auf seiner Seite und verlor die ersten beiden Sätze. Im Dritten erging es ihm wie Heigl, verspielte seinen Mannschaftspunkt und musste sich mit 1:3 SP bei guten 552:565 geschlagen geben. Im letzten Duell auf den Nebenbahnen war Buchner jederzeit Herr der Lage und holte mit einer guten Leistung mit 3:1 SP den zweiten Mannschaftspunkt für seine Farben. Mit seinen 564:513 reihte er sich hinter Kapitän Niefnecker als zweitbesten Eichstätter ein, was jedoch aufgrund des hohen Rückstandes zu keiner Zeit Spannung im Schlussdrittel brachte. Nach dieser nicht nötigen Niederlage und einem spielfreien Wochenende empfangen die Domstädter am 13.10.2018 um 15:00 Uhr den SKC Fortuna Penzberg und werden zur wieder Gutmachung alles daran setzen, in die Erfolgsspur zurück zu finden, damit der Anschluss an die Tabellenspitze weiter in greifbarer Nähe bleibt.



Trotz einer guten Leistung von 557 Holz hatte Jürgen Frey gegen den überragend aufspielenden Patrick Krahammer keine Chance, der den Tagesbestwert von 610 Holz erlegte und den spielentscheidenden Unterschied an diesem Tage ausmachte.